

Inhaltsverzeichnis²

Geleitwort.....	V
Vorwort.....	VII
Inhaltsverzeichnis.....	IX
Abbildungsverzeichnis.....	XV
Tabellenverzeichnis.....	XVII
Abkürzungsverzeichnis.....	XXI
Definitionsverzeichnis.....	XXII
Symbolverzeichnis.....	XXIII
1 Einleitende Betrachtungen.....	1
1.1 Problemzuschnitt und Problemrelevanz der Untersuchung.....	1
1.2 Erkenntnisziele der Untersuchung.....	6
1.3 Vorgehen und Methodik der Untersuchung.....	8
2 Identifikation von Anforderungen an ein Messinstrument für Dynamic Capabilities.....	13
2.1 Einführung in die Teilkonzeption.....	13
2.1.1 Erkenntnisziele.....	13
2.1.2 Vorgehensweise und Methodik.....	15
2.1.3 Prüfkriterien als Basis der Generierung von Anforderungen an ein Messinstrument für Dynamic Capabilities.....	17
2.1.3.1 Generelle theoretische Prüfkriterien.....	18
2.1.3.2 Spezielle inhaltliche Prüfkriterien.....	22

² Zusatzmaterialien sind unter www.springer.com auf der Produktseite dieses Buches verfügbar.

2.2	Empirische Erfolgsfaktorenforschung als theoretische Grundlage.....	25
2.2.1	Empirische Erfolgsfaktorenforschung als Basis der Generierung von Wettbewerbsvorteilen	25
2.2.2	Stand der Forschung der empirischen Erfolgsfaktorenforschung	28
2.2.3	Defizite der empirischen Erfolgsfaktorenforschung.....	32
2.2.3.1	Generelle theoretische Defizite der empirischen Erfolgsfaktorenforschung	32
2.2.3.2	Spezielle inhaltliche Defizite der empirischen Erfolgsfaktorenforschung.....	38
2.3	Ansätze des strategischen Managements als theoretische Grundlage.....	43
2.3.1	Ansätze des strategischen Managements als Basis der Generierung von Wettbewerbsvorteilen	43
2.3.2	Stand der Forschung theoretischer Ansätze des strategischen Managements.....	45
2.3.2.1	Market-Base View	45
2.3.2.2	Resource-based View	47
2.3.2.3	Competence-based View	50
2.3.2.4	Dynamic Capabilities	53
2.3.2.5	Auswahl eines theoretischen Ansatzes des strategischen Managements.....	55
2.3.3	Defizite des Dynamic Capabilities Ansatzes	60
2.3.3.1	Generelle theoretische Defizite des Dynamic Capabilities Ansatzes.....	60
2.3.3.2	Spezielle inhaltliche Defizite des Dynamic Capabilities Ansatzes.....	66
2.4	Messtheorie als theoretische Grundlage.....	69
2.4.1	Messtheorie als Basis der Generierung von Wettbewerbsvorteilen	69
2.4.2	Stand der Forschung Messtheorie	70
2.4.3	Defizite der Messtheorie.....	77
2.4.3.1	Generelle theoretische Defizite der Messtheorie.....	77
2.4.3.2	Spezielle inhaltliche Defizite der Messtheorie.....	78

2.5	Anforderungen an ein Messinstrument für Dynamic Capabilities.....	79
2.5.1	Anforderungen auf Basis der empirischen Erfolgsfaktorenforschung	79
2.5.1.1	Anforderungen aus genereller theoretischer Perspektive.....	79
2.5.1.2	Anforderungen aus spezieller inhaltlicher Perspektive.....	82
2.5.2	Anforderungen auf Basis des Dynamic Capabilities Ansatzes.....	85
2.5.2.1	Anforderungen aus genereller theoretischer Perspektive.....	85
2.5.2.2	Anforderungen aus spezieller inhaltlicher Perspektive	88
2.5.3	Anforderungen auf Basis der Messtheorie	90
2.5.3.1	Anforderungen aus genereller theoretischer Perspektive.....	90
2.5.3.2	Anforderungen aus spezieller inhaltlicher Perspektive.....	91
3	Terminologische Basis eines Messinstruments für Dynamic Capabilities.....	93
3.1	Einführung in die Teilkonzeption der Untersuchung	93
3.1.1	Erkenntnisziele und Forschungsfragen.....	93
3.1.2	Vorgehensweise und Methodik.....	95
3.1.3	Grundlagen der terminologischen Arbeit	97
3.2	Empirischer Gegenstandsbereich	103
3.2.1	Merkmale der Gesamtsystemebene	108
3.2.2	Merkmale der Dynamic Capability Ebene	110
3.2.3	Merkmale der funktionalen Ebene	112
3.2.4	Merkmale der Rahmenbedingungen.....	113
3.2.5	Merkmale der Beeinflussungsprozesse	114
3.3	Selektion der relevanten Beobachtungsdimensionen	116
3.3.1	Merkmale der Gesamtsystemebene	118
3.3.2	Merkmale der Dynamic Capability Ebene	126
3.3.3	Merkmale der funktionalen Ebene	132
3.3.4	Merkmale der Rahmenbedingungen.....	136
3.3.5	Merkmale der Beeinflussungsprozesse	139

3.4	Identifikation der Verknüpfungen der Beobachtungsdimensionen.....	147
3.4.1	Grundlagen der systemtheoretischen Analyse und Einordnung der selektierten Beobachtungsdimensionen.....	147
3.4.2	Integration der Beobachtungsdimensionen in ein systemtheoretisches Modell.....	150
3.5	Verknüpfung der selektierten empirischen Aspekte mit sprachlichen Zeichen	152
3.5.1	Begriffliche Explikation der verwendeten Beobachtungsdimensionen...	152
3.5.2	Integration der gewonnenen Erkenntnisse zu einer Nominaldefinition und einer modellhaften Abbildung des Begriffs Dynamic Capabilities..	158
4	Vorgehensweise zur Erstellung eines Messinstruments für Dynamic Capabilities	164
4.1	Einführung in die Teilkonzeption der Untersuchung	164
4.1.1	Erkenntnisziele und Forschungsfragen.....	164
4.1.2	Vorgehen und Methodik	165
4.1.3	Umwandlung des Abbildungsmodells in ein Messmodell	168
4.2	Auswahl von Variablen und Indikatoren für die konstitutiven Merkmale..	171
4.2.1	Identifikation der zu messenden Dynamic Capabilities und Ressourcen	172
4.2.1.1	Vorgehensweise zur Identifikation von Dynamic Capabilities in Systemen	172
4.2.1.2	Ressourcen als zentrale Variablen eines Messinstruments für Dynamic Capabilities	178
4.2.1.3	Definition relevanter Ressourcen als Variablen für Dynamic Capabilities.....	181
4.2.2	Spezifikation der Indikatoren des Messmodells.....	186
4.2.2.1	Einführung in die Bildung von Indikatoren	186
4.2.2.2	Vorgehensweise zur Bildung von Indikatoren und Messgrößen von Dynamic Capabilities.....	188
4.2.3	Exemplarischer Katalog bisher in der Forschung betrachteter Dynamic Capabilities.....	191

4.3 Erhebungsmethoden für die Anwendung des Messinstruments in zu evaluierenden Systemen.....	193
4.3.1 Anforderungen an die Erhebungsmethodik	193
4.3.2 Erhebungsmethoden der empirischen Sozialforschung.....	195
4.3.3 Auswahl geeigneter Ansätze zur Datenerhebung.....	198
4.3.4 Adaption der Erhebungsmethoden	201
4.4 Messung von Dynamic Capabilities im Zeitverlauf	203
4.4.1 Anforderungen an die Methodik zur Zieldefinition	205
4.4.2 Mögliche Ansätze der Zieldefinition	206
4.4.3 Auswahl eines geeigneten Ansatzes	209
4.4.4 Adaption des Ansatzes.....	213
4.5 Auswertungsmethoden für die Anwendung des Messinstruments in zu evaluierenden Systemen.....	218
4.5.1 Anforderungen an die Auswertungsmethodik	218
4.5.2 Auswertungsmethoden der empirischen Sozialforschung.....	219
4.5.3 Auswahl eines geeigneten Ansatzes zur Datenauswertung.....	220
4.5.4 Adaption der ausgewählten Auswertungsmethodik	223
5 Abschließende Betrachtungen	229
5.1 Fazit	229
5.1.1 Ergebnisfeststellung.....	229
5.1.2 Kritische Würdigung des erarbeiteten Messinstruments für Dynamic Capabilities	235
5.1.2.1 Kritische Würdigung der Ergebnisse auf Basis der Anforderungen aus der empirischen Erfolgsfaktorenforschung.....	235
5.1.2.1.1 Überprüfung der generellen theoretischen Anforderungen der empirischen Erfolgsfaktorenforschung	235
5.1.2.1.2 Überprüfung der speziellen inhaltlichen Anforderungen der empirischen Erfolgsfaktorenforschung	238

5.1.2.2	Kritische Würdigung der Ergebnisse auf Basis der Anforderungen aus der Dynamic Capability Debatte	240
5.1.2.2.1	Überprüfung der generellen theoretischen Anforderungen der Dynamic Capability Debatte	240
5.1.2.2.2	Überprüfung der speziellen inhaltlichen Anforderungen der Dynamic Capability Debatte	242
5.1.2.3	Kritische Würdigung der Ergebnisse auf Basis der Anforderungen aus der Messtheorie.....	243
5.1.2.3.1	Überprüfung der generellen theoretischen Anforderungen der Messtheorie	243
5.1.2.3.2	Überprüfung der speziellen inhaltlichen Anforderungen der Messtheorie	245
5.2	Ausblick.....	246
5.2.1	Implikationen für die Praxis	246
5.2.2	Weiterer Forschungsbedarf.....	247
Anhang	251
Literaturverzeichnis	297



<http://www.springer.com/978-3-658-01670-8>

Entwicklung einer Vorgehensweise zur Erstellung eines
Messinstruments für einzelne Dynamic Capabilities

Austerschulte, L.

2014, XXIII, 373 S. 21 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-01670-8